

Presseinformation 02/ 2018

vom 7. Oktober 2018



**Freunde und Förderer des
Horst-Salzmänn-Zentrum e.V.**

korp. Mitglied bei der Münchner Arbeiterwohlfahrt

Dieter Jurksch, stv. Vorsitzender
Arno-Assmann-Str.26, 81739 München
Telefon: 089-6707129, Fax: 089-63496809
eMail: jurksch@ffhsz.de, Internet: www.ffhsz.de

Spendenkonto:

IBAN: DE25 7019 0000 0001 3030 90

BIC: GENODEF1M01

FFHSZ-Wiesn 2018



von links: Uta Prinz, Brigitte Vogl-Lindner, FFHSZ-Vorsitzende Hiltrud Broschei
und Marina Achhammer

Das Parkcafé im Horst-Salzmänn-Zentrum war wieder einmal bis auf den letzten Platz besetzt bei der traditionellen FFHSZ-Wiesn, die den Bewohnern des Altenheims etwas Oktoberfest-Simmung bringen sollte. Die Vorsitzende des Fördervereins FFHSZ **Hiltrud Broschei** eröffnete zusammen mit ihren Vorstandskolleginnen **Uta Prinz**, **Brigitte Vogl-Lindner** und **Marina Achhammer** das Fest und begrüßte die erschienenen Gäste, allen voran den Landtagsabgeordneten **Markus Rinderspacher** mit seiner Frau **Franziska Rabl**.

Die Politik war mit vielen Mitgliedern des örtlichen Bezirksausschusses vertreten, u.a. **Astrid Schweizer**, **Herbert Topfstädt** und **Erich Meyer**. Die neu gewählte Seniorenbeirätin **Margaretha Riedel** war gekommen, den Festring Perlach vertrat **Manfred Westner** mit seiner Frau und auch eine Gruppe der **Bayrischzeller München** war gekommen. Aus der AWO München waren anwesend **Hans Kopp** und die mit neuen Aufgaben betreute ehemalige Altenheim-Leiterin **Maike-Brit Hesel**

und ihr Nachfolger **Milan Mihajlovic**.

Für Stimmung sorgte in diesem Jahr **Nico Sücker**, der mit seiner Gitarre mit alten Schlagern, Countries und Rock'n Roll fetzige Musik vortrug und seine Zuhörer begeisterte. Mit lustigen und witzigen Geschichten erfreute **Albert Kammerer** seine Zuhörer. Markus Rinderspacher sorgte für den Anstich des von der **Privatbrauerei Schweiger** wieder einmal gestifteten Faß Bier. Für das leibliche Wohl hatte der Förderverein **Junge Arbeit** gesorgt, wofür sich Hiltrud Broschei herzlich bedankte.

Zum Schluß des Abends gab es noch eine Überraschung: Ein neues Mitglied meldete sich beim Förderverein an und einige Gäste gaben für die weitere Arbeit des Vereins großzügige Spenden ab. Insgesamt 420 Euro kamen zusammen, wofür sich die Freunde und Förderer des Horst-Salzmänn-Zentrum natürlich sehr freuen und sich aufrichtig bedanken.

Dieter Jurksch